

**Antrag (Entwässerungsantrag) gem. Zustimmungsverfahren nach § 14 der Entwässerungssatzung der Stadt Greven (2-fach)**

Antragsteller	_____
	Name, Vorname, Adresse
Grundstück	_____
	Straße, Hs. Nr., Flur, Flurstück, Flächengröße in qm

zutreffenden Antrag in diesem Abschnitt bitte ankreuzen	
<input type="checkbox"/>	<b>Antrag für die Herstellung eines neuen Anschlusses (Antrag auf Änderung der öffentlichen Abwasseranlage) und Anschluss der Grundstücksentwässerung</b> für die Ableitung von <input type="checkbox"/> Schmutzwasser <input type="checkbox"/> Niederschlagswasser (Die Herstellung des Kontrollschachtes, der Hausanschlussleitung vom Kontrollschacht bis zur Grundstücksgrenze und die städt. Grundstücksanschlussleitung erfolgt durch die Stadt Greven)
<input type="checkbox"/>	<b>Antrag auf Änderung der privaten Entwässerungsleitungen</b> bzw. Anschluss der Grundstücksentwässerungsleitung an den vorhandenen Kontrollschacht/Anschlussleitung auf dem privaten Grundstück für die Ableitung von <input type="checkbox"/> Schmutzwasser <input type="checkbox"/> Niederschlagswasser
<input type="checkbox"/>	<b>Antrag auf Einleitung von Niederschlagswasser in das Grundwasser (Versickerungsantrag)</b> (Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde des Kreises Steinfurt, Anträge sind 3-fach beigelegt)
<input type="checkbox"/>	<b>Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang</b> für Niederschlagswasser
Grundstückseigenschaft:	<input type="checkbox"/> Wohnbebauung <input type="checkbox"/> Gewerbegrundstück <input type="checkbox"/> Industriegrundstück

**Dem Antrag füge ich 2-fach bei:**

Pläne nach DIN 2425 und DIN 1986-100/DIN EN 752 u. 12056
a) einen Lageplan im Maßstab 1:500 und ggf. einen Übersichtsplan, in dem sowohl die öffentl. Entwässerungseinrichtungen als auch die neuen oder vorhandenen Leitungen auf dem privaten Grundstück eingetragen sind.
b) einen Schnittplan im Maßstab 1:100 durch die Fallrohre des Gebäudes und durch das Grundstück in Richtung des Hauptabflussrohres der Anschlussleitung mit Angabe der auf NN bezogenen Höhe der Straßenleitung, der Anschlussleitung und des Gebäudes sowie Darstellung der Leitungen für die Entlüftung.
c) einen Grundrissplan im Maßstab 1:100 mit Eintragung der neuen und/oder vorh. Entwässerungsleitungen
d) die Beschreibung der Gewerbebetriebe, deren Abwässer in das Abwassernetz eingeleitet werden sollen, nach der voraussichtlichen anfallenden Art und Menge
e) bei Einleitung von Niederschlagswasser, eine Berechnung der an die öffentliche Entwässerung angeschlossene befestigte Fläche:    = _____ qm angeschlossenen befestigte Fläche
f) bei Versickerung von Niederschlagswasser auf dem Grundstück, Berechnung der Versickerungsanlage nach Arbeitsblatt DWA-A 138

**Kostenübernahmeerklärung:**

Ich verpflichte mich, die Kosten für die Änderung der Abwasseranlage bestehend aus Grundstücksanschlussleitung, Hausanschlussleitung von der Grundstücksgrenze bis zum Hausanschlussschacht und Hausanschlussschacht zu übernehmen.

Mir ist bekannt, dass ich ohne Genehmigung der zuständigen Stelle mit dem Bauvorhaben nicht beginnen darf.

Ort, den

Architekt

Grundstückseigentümer/Anschlussnehmer